

Groß-Wartenberger

Kreis-



Blatt

Druck, Verlag und Expedition: Waldemar Große, Groß-Wartenberg.
Medaillonsfernprecher: Gr.-Wartenberg Nr. 40.

Anzeigen und an die Herausstelle dieses Blattes bis Freitag früh einzusenden. Anzeigen zu beobachten die gesetzte Grundschwelle 10 Pfennig. — Beitragsgeld für das Vierjahrs-Jahr zu Pfennig, durch die von 80 Pfennig.

Nr. 4

Sonnabend, den 29. Januar

1910

Vergütungen des Königlichen Landrats.

Allgemeine Verordnungen und Vergütungen.

Ein großer Teil der Herren Guts- und Gemeindevorsteher ist noch mit der Rückreichung meiner unter Rückertwartung überstandenen Verfügung vom 11. Januar cr. — §. Nr. K. A. 341 — betreffend Ausfüllung der für die Verrechnung der Kreisabgaben für 1910 dienenden Nachweisungen, im Rückstande.

Die Särmigen werden an die sofortige Erledigung hiermit erinnert. Falls die Rücksendung der Verfügung bis spätestens zum 1. Februar cr. nicht erfolgt ist, werde ich eine Exekutivstrafe von 3 Mark festsetzen.

Groß-Wartenberg, den 26. Januar 1910.
Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.

Zur Verdingung der Fourage der in Groß-Wartenberg, Festenberg, Neumittelwalde, Stradom, Trembachau und Guschen stationierten und durchmarschierenden, berittenen Gendarmen vom 1. April 1910 bis dahin 1911 im Ganzen oder für einzelne Stationen habe ich einen Termin auf

Sonnabend, den 5. Februar d. J.,
Vormittags 10 Uhr

in meinem Bureau hierselbst angesetzt, zu welchem ich Lieferungslustige hiermit einlade. Die Lieferungsbedingungen sind in meinem Bureau einzusehen.

Die Ortsvorstände veranlassen ich dies in offizieller Weise bekannt zu machen, wobei ich bemerke, daß wenn sich ein Unternehmer findet, der die Fourage zum dreimonatlichen mittleren Durchschnittspreise der Stadt Straß-

Wartenberg liefern will, der Abschluß des Lieferungsvertrages für die einzelnen Stationen oder auch im Ganzen sofort erfolgen kann.

Groß-Wartenberg, den 5. Januar 1910.
Veröffentlicht.

Groß-Wartenberg, den 26. Januar 1910.
Die Polizeiverwaltung.

Betrifft die in Familien untergebrachten Geisteskranken, Geistes schwachen und Idioten.

Mit Erledigung meiner Verfügung vom 12. Januar d. J. Kreisblatt Seite 17 ist noch ein großer Teil der Ortsbehörden im Rückstande.

Die umgehende Erledigung derselben bringe ich hiermit in Erinnerung.

Groß-Wartenberg, den 25. Januar 1910.

Mit Erledigung meiner Verfügung vom 11. Januar d. J. Kreisblatt Seite 16/17, die Einreichung einer Übersicht über die Wais- und Halte kinder betreffend, ist noch ein großer Teil der Ortsbehörden im Rückstande.

Die umgehende Erledigung derselben bringe ich hiermit in Erinnerung.

Groß-Wartenberg, den 25. Januar 1910.

In dem Pferdebestande des Bauerngutsbesitzers Heinzemann in Wabnitz Kreis Oels ist der Ausbruch des Fiebés festgestellt.

Groß-Wartenberg, den 22. Januar 1910.

Betrifft die Aufstellung der Impflisten

Bei Gelegenheit der Stamtollen - Revision können in meinem Bureau die Formulare zu den Impflisten in Empfang genommen werden.

Die Magistrate, die Herren Guts- und Gemeindevorsteher, sowie die Herren Lehrer haben sich der Aufstellung der Impflisten be-